

23. Oktober 2017

WorldSkills 2017: Zwei Medaillen für die Autobranche

11 Gold-, 6 Silber- und 3 Bronzemedailles: Das SwissSkills-Team errang an der Berufsweltmeisterschaft in Abu Dhabi so viele Medaillen wie noch nie. Auch die Berufsleute aus der Autobranche trugen zum Erfolg bei: Carossier-Spengler Heiko Zumbrunn gewann Silber, Carossier-Lackierer Maurus von Holzen Bronze und Automobil-Mechatroniker Riet Bulfoni ein Diplom.



Einen solch überragenden Erfolg hatte die Schweizer Delegation an den WorldSkills noch nie zu feiern. Neben den 11 Gold-, 6 Silber- und 3 Bronzemedailles gab es 13 Diplome für ebenfalls herausragende Leistungen (Medallion for Excellence) und drei Zertifikate. Damit haben über 90 Prozent des SwissSkills-Teams an den Berufsweltmeisterschaften mindestens ein Diplom erreicht. Bei den insgesamt 51 Berufen hat das Schweizer Team so in nicht weniger als einem Fünftel die höchste Stufe des Siegerpodests erreicht.

Insgesamt drei Berufsleute aus der Autobranche gingen in Abu Dhabi an den Start. Mit zwei Medaillen trugen sie zum Erfolg der Schweizer Delegation bei: Carossier-Spengler Heiko Zumbrunn gewann Silber und Carossier-Lackierer Maurus von Holzen Bronze. Automobil-Mechatroniker Riet Bulfoni gewann zwar kein Edelmetall, als guter achtplatzierte erhielt er aber ein Medallion for Excellence. Olivier Maeder, Bildungsverantwortlicher und Mitglied der Geschäftsleitung beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), ist aber trotzdem sehr zufrieden mit dem Abschneiden seines Schützlings. « Riet darf ein Diplom mit nach Hause nehmen – das sieht auch ein wenig aus wie eine Medaille », sagte Maeder gegenüber den AGVS Medien.

Delegationsleiterin Christine Davatz stimmt in den Lobgesang ein: « Ich bin unglaublich stolz auf unser ganzes Team. Unsere jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie ihre Expertinnen und Experten haben hier beste Werbung für unser Bildungssystem, aber auch ganz generell für die Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts



Schweiz gemacht. »

Selbst bundesrätliche Glückwünsche darf das SwissSkills - Team entgegennehmen. Bundesrat Johann Schneider - Ammann, Vorsteher des Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF liess es sich nicht nehmen, den jungen Berufsleuten persönlich zu ihrem grossen Erfolg zu gratulieren. Er sei wahnsinnig stolz auf diese Equipe, sagte er beim grossen Empfangsevent in Zürich: « Dieser Erfolg ist eine Entschädigung für sehr viel Aufwand – eine Motivationspritze in die Zukunft, wie sie besser nicht sein könnte. »

Mit den hervorragenden Leistungen an den WorldSkills 2017, die vom 15. bis 18. Oktober in Abu Dhabi stattfanden, belegte die Schweizer Delegation hinter China den 2. Rang in der Nationenwertung und war mit Abstand die beste Nation Europas. (mb/pd)

www.swiss-skills.ch